

Glockentöne

aus Brelingen, Hellendorf, Mellendorf, Negenborn und Oegenbostel

*Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.
2 Sam 7,22*

2019 - II
Mai
Juni
Juli

Neue Wege entstehen beim Gehen



St. Georg Mellendorf



St. Martini Brelingen

Eine Pilgerwanderung im Spätsommer

Im Mittelpunkt stehen die Gemeinsamkeit und kirchliche Friedensorte

Die Pilgertour „Frieden bewegt“ führt von Hildesheim über Groß Lobke, Sievershausen, Ehlershausen, Oldau, Hermannsburg, Unterlüß und Woltersburger Mühle bis nach Uelzen. Im Mittelpunkt der Wanderung von **Freitag, 30. August, bis Sonntag, 8. September**, stehen die Gemeinschaft der Wandernden und vier Friedensorte, die in Rahmen des landeskirchlichen Prozesses „Kirche des gerechten Friedens“ gefördert werden. Spirituelle Impulse, Schweigezeiten, Gespräche und Aktionen gehören zum Programm der Wandertage. Auf dem Pilgerweg erlebt die Wandergruppe „Schmerzpunkte“, wie beispielsweise das Rüstungsexportwerk in Unterlüß, und begibt sich auf die Suche nach den „Hoffnungspunkten“, wie sie etwa die solidarische Landwirtschaft bei Hämelerwald darstellt. Pastor Lutz Krügener, Beauftragter für Friedensarbeit im Haus kirchlicher Dienste, organisiert und begleitet die Tour in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Evangelische Jugend in Niedersachsen.

Interessierte können sich für den gesamten Pilgerweg oder für einzelne Abschnitte anmelden. Auch spontane Tageswandernde aus Gemeinden sind herzlich willkommen und verpflegen sich selbst. Ein Fahrzeug begleitet den Pilgerweg und transportiert das Gepäck und bei Bedarf auch Personen. Für die Wanderung ist eine gewisse körperliche Fitness notwendig, jedoch wird keine sportliche Leistung erwartet. Die Tagesabschnitte sind zwischen 18 und 26 Kilometer lang. Die Unterbringung auf dem Pilgerweg erfolgt in einfachen Privatquartieren und Gemeindehäusern, unter anderem mit eigenem Schlafsack und Isomatte, sowie in Tagungshäusern (in Einzel-, Doppel- oder 4-Bett-Zimmern). Auf Anfrage kann eine Hotelliste für Selbstbucher zur Verfügung gestellt werden.

Den Streckenverlauf, die Friedensorte, die Zahlungs- und Unterbringungsmodalitäten sowie die Anmeldung sind auf www.kirchliche-dienste.de/friedensarbeit zu finden. Weitere Informationen



Abb. Die Pilgerwanderung führt zu den Friedensorten der Landeskirche. (Foto Susanne Ruge)

gibt es bei Pastor Lutz Krügener, Beauftragter für Friedensarbeit im Haus kirchlicher Dienste, unter 0511/1241-512 oder friedensarbeit@kirchliche-dienste.de.



Freitag, 6.9. Hermannsburg nach Unterlüß – 16 Km

Start: 9.00 Uhr, Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen Hermannsburg, Georg-Haccius-Straße 9, 29320 Südheide

Ankunft: ca. 15.00 Uhr. Im Anschluss Informationen zum Rüstungswerk Rheinmetall

Übernachtung: Privatquartiere und Gemeindehaus in Unterlüß (10 Euro Verpflegung)

Samstag, 7.9. Unterlüß zur Woltersburger Mühle – 24 Km (mit kurzer Zugfahrt: von Suderburg nach Uelzen)

Start: 9.00 Uhr, Ev.-luth. Friedenskirche, Schulstraße 7, 29345 Unterlüß

Ankunft: ca. 18.00 Uhr

Übernachtung: Einzel- oder Doppelzimmer in der Tagungsstätte der Woltersburger Mühle, Woltersburger Mühle 1, 29525 Uelzen / OT Woltersburger Mühle (35 Euro incl. Verpflegung)

Sonntag, 8.9. Abschlusstag und Rückweg zum Bahnhof Uelzen – 6 Km

Start: 9.00 Uhr, Café der Woltersburger Mühle, Woltersburger Mühle 1, 29525 Uelzen / OT Woltersburger Mühle

Tagesablauf: 9.00 Uhr – gemeinsames Frühstück; 10.30-12 Uhr – Friedensweg der Woltersburger Mühle als spiritueller Weg; 12.00-13.00 Uhr – Abschlussplenum mit Verabschiedung einer Resolution für die EKD-Synode; 13.00-14.00 Uhr Mittagessen; 14.00 Uhr Rückweg nach Uelzen/Bahnhof (ca. 6 Km);

Rückfahrt: ca. 15.30 Uhr

Gnade zu deiner Reise



Am Anfang, da war alles noch leicht. Beschwingt waren wir und voller Euphorie, außerdem gut vorbereitet: Wir trugen alte Schuhe, die waren gut eingelaufen. Im Rucksack genug zu trinken für die ersten Kilometer. Dazu Müsliriegel, Äpfel, Würstchen, Dinge, die man unterwegs essen kann. Kilometer um Kilometer ging es voran. Von Heyersum, bei Hildesheim, bis nach Brelingen wollten wir beide gehen – zu Fuß, ca. 50 km. Morgens um halb sechs waren wir aufgebrochen. 12 Stunden später wollten wir da sein.

Am späten Nachmittag wurde es müh-

samer. Hinter Hannover hatten wir uns einmal verlaufen und die Strecke war doch länger, als wir berechnet hatten. 17.30 Uhr – unsere angepeilte Ankunftszeit – war längst vergangen. Die Witze und dummen Sprüche auch. „Wir schaffen das!“ war das Einzige, was uns noch über die Lippen kam. Wie ein Mantra wiederholten wir den Satz. Mal die eine, mal die andere. Füße, Hüfte, Rücken, ein einziger Schmerz. Aber das war gar nicht das Schlimmste. Die Erschöpfung, die war hart. Und schließlich, bei Kilometer 58 da ging gar nichts mehr. 3,4 km vor Brelingen mussten wir aufgeben. Es ging einfach keinen Schritt weiter. Der Kreislauf.

Wovon handelt die Erzählung? Von einer Reise, bei der wir unser Ziel nicht erreicht haben? Von den Beschwerden einer Reise oder davon, dass wir es heute gar nicht mehr gewohnt sind, lange Strecken zu Fuß zurückzulegen? Zu biblischen Zeiten war das anders. Da wurde viel gereist – meistens zu Fuß. Maximal wurde noch das Gepäck von Tieren transportiert.

Die Bibel ist voller Reisegeschichten. Angefangen von Noahs Schiffsreise über

Abrahams Aufbruch in eine neue Zukunft bis zu Jesus, der quer durch das Land gereist ist.

„Haltet mich nicht auf, denn der HERR hat Gnade zu meiner Reise gegeben“, heißt es über Abrahams Knecht. Auch er macht eine weite Reise. Er soll nach einer Braut für Abrahams Sohn Isaak suchen. „Der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben.“

Die Art zu reisen und auch die Entfernungen, die wir dafür in Kauf nehmen, sind andere geworden als vor 3000 Jahren, nicht aber der Wunsch, auf einer Reise behütet zu sein. „Der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben!“ Das wünsche ich Ihnen, wenn Sie sich mit dem Flugzeug auf den Weg machen, über das große Meer schippern oder Hunderte von Kilometern auf der Autobahn unterwegs sind. Möge der Herr Gnade zu Ihrer Reise geben und Sie wohlbehalten wieder zurückkommen.

Für meine Schwester und mich jedenfalls war es trotz allem eine gelungene Reise: Wie wir damals fast 60 km zu Fuß gegangen sind und dabei fast unser Ziel erreicht hätten.

Ihre Pastorin Debora Becker

Kinderkirche
30.06.2019

in Mellendorf
Sonntag 10 Uhr



Impressum:

Herausgeber:

Die Kirchenvorstände Mellendorf, Wedemarstraße 28 und Brelingen, Hauptstr. 33, 30900 Wedemark

Redaktion: info@glockentoene-wedemark.de

Pn. Silke Noormann (SN), Pn. Debora Becker (DB), Friedrich Bernstorf (FB), Anke Cohrs (AC), Wera Holthaus, Heide-Gret Koch (HGK), Erika Kolf, Doris Pfeiffer, Rudi Rose, Margitta Standvoß, Ulla Wißmann (UW), Hans-Jürgen Weiß (HW)

Fotos: Iserhatsche.de, Wera Holthaus, Susanne Ruge

Zur Finanzierung der Druckkosten der „Glockentöne“ freuen wir uns über Spenden auf das Konto der Hannoverschen Volksbank, Verwendungszweck: Gemeindebrief Glockentöne, BIC V0HADE2HXXX, IBAN DE40 2519 0001 4813 8037 12

Nächste Ausgabe: 01.08.2019

Redaktionsschluss: 11.06.2019

Verteilung:

Brelingen 01.08.2019 Mellendorf 02.08.2019

Aus den Kirchenvorständen

KV Telegramm Brelingen

Der Kirchenvorstand (KV) hat beschlossen, dem Taufstein in der Brelinger Kirche einen festen Platz zu geben. Bisher musste er bei großen Veranstaltungen in der Kirche an unterschiedliche Positionen verschoben werden. Dadurch sind auch kleinere Beschädigungen nicht ausgeblieben. Der Taufstein hat seinen Platz jetzt in der Andachtsecke vorn in der Kirche rechts neben dem Altar unter der Empore. Dort werden künftig auch die Taufen vorgenommen.

Die Oegenbostelerin Wiebke Koch hat ihr Amt als Mitglied des Kirchenvorstandes aus privaten Gründen niedergelegt.

Der Kirchenvorstand hat den Haushaltsplan der Kirchengemeinde Brelingen für die Jahre 2019 und 2020 genehmigt.

Für die Brelinger Kirche hat der Kirchenvorstand die Planung einer neuen Heizungsanlage in Auftrag gegeben. Die Kirche soll auch künftig mit einer Ölheizung beheizt werden. Der KV hat sich auf Empfehlung des Amtes für Bau- und Kunstpflege für diese Variante entschieden. Die neue Anlage wird rund 70 000 Euro kosten.

Die Oegenbosteler Küsterin Margit Romp hat das Rentenalter erreicht. Sie wird aber weiterhin für die Kirchengemeinde Brelingen in der Oegenbosteler Kapelle als Küsterin tätig sein. Der KV hat einen entsprechenden Vertrag mit ihr geschlossen.

Der Kirchenvorstand hat der Umpfarung mehrerer Personen aus anderen Kirchengemeinden in die Kirchengemeinde St. Martini Brelingen zugestimmt.

Die Kinder- und Jugendkunstschule Wedemark will die Straße der Kinderrechte in der Wedemark verlängern und dazu vor der Kapelle in Negenborn ein entsprechendes Kunstwerk platzieren. Diesem Wunsch haben der Kirchenvorstand und die Kirchenkreisverwaltung zugestimmt. Das Kunstwerk soll im Laufe des Jahres aufgestellt werden. In diesem von Kindern und Jugendlichen gestalteten Kunstwerk spielt der Fisch als christliches Symbol eine wesentliche Rolle.

Der Kirchenvorstand hat sich mit der Konfirmandenarbeit befasst. Die Pflichtstundenzahl für den Konfirmandenunterricht beträgt 70 Stunden. Neben der Teilnahme an Gottesdiensten stehen auch Besuche in den verschiedenen Gruppen der Kirchengemeinde und die Mithilfe bei Veranstaltungen der Kirchengemeinde auf dem Plan. Der KV äußerte den Wunsch, dass die Eltern der Konfirmanden den kirchlichen Unterricht eng begleiten.

Marion Bernstorf

Aus dem KV Mellendorf

Im Kirchenvorstand beschäftigen uns Alltagsfragen genauso wie Fragen zur inhaltlichen Gestaltung unserer Gemeindegemeinschaft. Besonders freuen wir uns über die positive Resonanz in den letzten Monaten auf das Großprojekt Orgelrevison. Durch die vielen und großzügigen Spenden und interessierten Nachfragen nehmen wir wahr, wie sehr sich die Menschen im Ort mit ihrer Kirche und damit auch ihrer Orgel verbunden fühlen. Vielen Dank für diese tolle Unterstützung!

Zur Kirchenvorstandsarbeit gehört es auch, die Arbeitsfelder der verschiedenen Mitarbeiter in den Blick zu nehmen und mit den Mitarbeitern im Gespräch zu sein. Um auch in der Gemeinde und im Ort dieses bekannt zu machen, möchten wir in den nächsten Ausgaben der Glockentöne ehrenamtliche und nebenberufliche Mitarbeiter und ihre Aufgabenbereiche vorstellen.

Silke Noormann

Spendenbescheinigungen werden noch ausgestellt

In den beiden Kirchengemeinden Mellendorf, Hellendorf und Brelingen, Negenborn, Oegenbostel haben in den vergangenen Monaten zahlreiche Bürger durch Geldspenden dabei geholfen, dass Projekte verwirklicht werden können. In Mellendorf ist es vor allem die Orgelreinigung, für die das freiwillige Kirchgeld gespendet worden ist. In Brelingen haben viele Spender dazu beigetragen, dass jetzt die neue Kirchenheizung in Auftrag gegeben werden kann.

Viele Spender warten jedoch noch auf die entsprechende Spendenbescheinigung. Die Umstellung der Buchführung im Kirchenkreisamt Burgwedel-Langenhagen auf die so genannte doppische Buchführung zum Beginn dieses Jahres sorgt jedoch für Verzögerungen. Das Kirchenkreisamt hat mitgeteilt, dass die Spendenbescheinigungen nachgereicht werden, sobald die Schwierigkeiten beseitigt sind. Die Kirchenvorstände in Mellendorf und Brelingen sagen hiermit schon einmal DANKE für die Spenden und bitten alle Spender um Verständnis. (FB)

Männerkreis jeden 2. Dienstag im Monat in Mellendorf

Männerthemen und Männergespräche, darum geht es jeden 2. Dienstagabend im Monat um 19.30 Uhr im Brunnenzimmer. Seit September 2018 kommt in unserer St.-Georgs-Gemeinde regelmäßig der Männerkreis zusammen. Das ermöglicht Männern Begegnung und Gemeinschaft. Die Lebenswelt von Männern soll auf- und ernstgenommen werden. Männer unter sich bringen ihre Themen zur Sprache. Sich kennenlernen, klönen, gemeinsame Aktionen planen... jeder hat etwas einzubringen. Die Gruppe lädt alle Männer herzlich ein zum unverbindlichen Schnuppern oder/und Mitmachen. Ansprechpartner ist Brian Bennett, Tel. 40844 oder mobil 015759629017.

Die nächsten Termine: 14. Mai, 11. Juni 2019

Manfred Kreft und Silke Noormann

Brelingen Harald Platte neuer Vorstand des Orgelbauvereins

Am 4. Februar wurde Harald Platte auf der Mitgliederversammlung des Orgelbauvereins St. Martini (OBV) zum neuen Vorstand gewählt und löst damit Klaus Mencke ab, der bisher den Vorstand erfolgreich geleitet hat.

„Wichtige Projekte benötigen die Unterstützung des OBV: unsere Orgel, die Kirchenmusik, Konzertorganisation u.a.“, sagte Harald Platte. „Dafür wollen wir auch jüngere, musikbegeisterte Menschen gewinnen.“

Ulrike Bruns-Grimsehl und Jutta Schräpel bleiben dem Vorstand erhalten.

Kontakt-Mailadresse:

konzerte.in.st.martini@gmail.com

Petra Klabunde als ehrenamtliche Seelsorgerin

Petra Klabunde wird im Gottesdienst zum Mitarbeiterfest am 16. Juni um 15.00 Uhr in Mellendorf feierlich in ihr Amt als ehrenamtliche Seelsorgerin eingeführt. Über das Zentrum für Seelsorge in Hannover hat sie von März 2018 bis November 2018 in insgesamt fünf Einheiten und darüber hinaus fünf Treffen in kleineren Arbeitsgruppen sowie einem Praktikum am Klinikum in Burgwedel die Ausbildung zur ehrenamtlichen Seelsorgerin absolviert.

Petra Klabunde ist 60 Jahre alt, von Beruf Augenoptikerin und singt seit vielen Jahren im Chor unserer Kirchengemeinde. Seit 2011 ist sie kirchenkreisweit als Prädikantin tätig.

D. Becker: Liebe Frau Klabunde, es ist schön, dass Sie die Aufgabe als ehrenamtliche Seelsorgerin in dieser Gemeinde wahrnehmen wollen. Wie sind Sie dazu gekommen?

P. Klabunde: In meiner Tätigkeit als Prädikantin ist es immer wieder vorgekommen, dass Menschen mich im Anschluss eines Gottesdienstes angesprochen haben.

Ich wollte dann Kompetenzen erwerben, wie ich solche Gespräche besser führen kann. Außerdem finde ich, dass die Seelsorge ein ganz wichtiger Aspekt von Kirche ist. Das zweite Bein neben der Predigt sozusagen. Auf einem Bein steht es sich so schlecht. Man braucht beide Beine: Die Verkündigung und die Seelsorge.

D. Becker: Wie ging es nach dem Wunsch des Kompetenzerwerbs für Sie weiter?

P. Klabunde: Wir beide haben in einem Gespräch Anfang des letzten Jahres im Vorfeld ja schon einmal darüber gesprochen, dass ich Interesse an der Weiterbildung zur ehrenamtlichen Seelsorgerin hätte und im März des letzten Jahres habe ich dann am Zentrum für Seelsorge mit der Ausbildung begonnen. Eine Weiterbildung, die übrigens von unserem ehemaligen Superintendent Martin Bergau initiiert worden ist.

D. Becker: Gibt es einen Bereich in der Seelsorge, der Ihnen besonders am Herzen liegt?

P. Klabunde: Ja, ich würde gerne schwerpunktmäßig im Bereich der Altenseelsorge tätig sein. Speziell der Umgang mit demenziell erkrankten Menschen hat mich sehr berührt. Ich habe ein bewegendes Gespräch mit einer Frau aus dem Krankenhaus vor Augen, die gar nicht mehr viel sprechen konnte. Als sie dann beim Vater Unser und zuletzt beim Segen erleichtert seufzte, weil sie die Worte erkannte, da war auch ich sehr berührt.

D. Becker: Ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit und wünsche Ihnen Gottes Segen für Ihr Wirken in unserer Kirchengemeinde!





Altarbild in der Brelinger Kirche hat wieder einen Rahmen



Unter der fachlichen Anleitung des Diplom-Restaurators Martin Merkert haben Mitglieder aus der Kirchengemeinde geholfen, den hölzernen Rahmen, der das Altarbild umgibt, wieder aufzustellen. Wegen eines Holzwurmbefalls war der Rahmen abgebaut und behandelt worden. Der Kirchenvorstand hatte sich dann dafür ausgesprochen,

auf den Wiederaufbau des Rahmens zu verzichten. Damit zeigte sich aber das Amt für Bau- und Kunstpflege der Landeskirche nicht einverstanden und be-

stand aus Denkmalschutzgründen auf den Wiederaufbau.

Das Altarbild zeigt die Wiederauferstehung Christi. Es ist ein Werk des estnischen Malers Tönis Grenzstein. Das Bild wurde der Kirchengemeinde 1899 von Georg Ferdinand Hemme und seiner Ehefrau Klara, geborene von Bestenbostel, geschenkt. Wenige Jahre später erhielt das Bild den Rahmen, der sich in seiner Gestaltung stark an der Innenarchitektur der von Baumeister Friedrich August Ludwig Hellner 1848/49 errichteten Kirche orientiert.

Der Kirchenvorstand muss sich in den nächsten Wochen mit einem weiteren Holzwurmbefall befassen. Im Glockenturm sind Maßnahmen erforderlich, um eine Ausbreitung des Befalls zu verhindern. Betroffen vom Holzwurmbefall sind die Holzverkleidung des großen Uhrenwerkes im Turm und einige benachbarte Balken. Die erforderlichen Maßnahmen müssen von einem Fachbetrieb ausgeführt werden. (FB)

Lautsprecheranlage für Friedhofskapelle in Brelingen

Die Friedhofskapelle auf dem Brelinger Friedhof soll eine mobile Lautsprechanlage erhalten. Mit diesem Vorhaben hat sich der Friedhofs-Ausschuss in seiner jüngsten Sitzung befasst. Der Einsatz einer Lautsprecheranlage ist immer dann sinnvoll, wenn bei Trauerfeiern mit großem Besucherzuspruch nicht alle Gäste in der Kapelle Platz finden. Dann können mit der Hilfe von Mikrofon und Lautsprecher Wort und Musik nach draußen übertragen werden. Die Anlage soll so konzipiert werden, dass sie auch bei anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde eingesetzt werden kann. Bei der Kostenkalkulation kann der Friedhofs-Ausschuss auch auf eine zweckgebundene Spende von 500 Euro zurückgreifen. (FB)

Jubiläumskonfirmationen in St. Martini, Brelingen

Zu Feier der Silbernen, Goldenen und Diamantenen Konfirmation am **Sonntag, dem 1. September 2019** lädt die Kirchengemeinde St. Martini in Brelingen all diejenigen ein, die in den Jahren 1994 (25 Jahre), 1969 (50 Jahre) und 1959 (60 Jahre) oder früher konfirmiert worden sind – wo immer das auch gewesen sein mag. Ein Festgottesdienst findet um 10 Uhr in der Brelinger Kirche statt. Anschließend lädt die Gemeinde zu einem Empfang im Gemeindesaal ein. Die Kirchengemeinde bittet um Anmeldung im Gemeindebüro (Tel. 05130-2270) oder bei Ulla Wißmann (Tel. 05130-5115). Um möglichst viele Jubilare zu erreichen, bitten wir alle, die noch Kontakt zu ehemaligen Mitkonfirmanden haben, diese ebenfalls zu verständigen und die Einladung weiterzugeben. (UW)

Mittagstisch Mai - Juli 2019

08.05.	Spinatsuppe „Grüne Magie“, Kassler überbacken, Kartoffelrösti, Crêpes Suzette mit Vanilleeis (Kochteam II)
22.05.	Bärlauch-Kartoffelsuppe, Heringstopf „Hausfrauen-Art“, Pellkartoffeln, Joghurt-Limetten-Mousse (Kochteam I)
05.06.	Spargelcreme-Suppe, Sächsisches Gulasch, Kartoffelklöße, Eisbergsalat, Erdbeer-Quarkspeise (Kochteam II)
19.06.	Bunte Gemüsesuppe, Pikanter Puten-Curry-Auflauf, Reis, Möhrensalat, Geschichteter Eiskuchen (Kochteam I)
03.07.	Tomatencreme-Suppe, Nudel-Hackauflauf mit Lauch, Pannacotta mit Himbeergelee (Kochteam II)
17.07.	Sellerie-Meerrettich-Suppe, Topfsülze, Remoulade, saure Gurken, Bratkartoffeln, Erdbeer-Keks-Becher (Kochteam I)
31.07.	Knoblauchsuppe, Zucchini-Pfanne mit Kabanossi, Ciabatta, Welfenspeise (Kochteam II)

Änderungen vorbehalten!



Kleines Geburtstagsfest im großen KiTa-Garten am 19. Mai in der Krausenstraße

Anschaffung von Spielzeug und Musikinstrumenten, Einsatz bei Festen und KiTa-Veranstaltungen, Unterstützung beim Kauf von Spielgeräten für die Außenanlagen, Zuschüsse zu Ausflügen und besonderen Projekten... – so leistet der höchst engagierte Förderverein Regenbogen seit Mai 2009 einen wichtigen Beitrag für das Leben im ev. Kindergarten.

Der evangelische Kindergarten in der Krausenstraße feiert am **19. Mai** ein **Sommerfest zum 10-jährigen Bestehen des Fördervereins Regenbogen**.

Das bunte Festprogramm startet um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst auf dem Kindergartengelände, anschließend gibt es Spiel und Spaß, Feiern und

Nachmittagsfahrt des ev. Frauenkreises Mellendorf am 3. Juli 2019

Frau Zipper bietet eine Nachmittagsfahrt mit dem Bus zum Landschaftspark Iserhatsche bei Bispingen an.

Abfahrt ist am Mittwoch, dem 3. Juli, um 12.30 Uhr am Gemeindehaus in Mellendorf, Kirchweg 3. Die Rückankunft ist für 18.45 Uhr geplant.



Gespräche und um 17.00 Uhr endet das Fest mit einer Zaubershow! (SN)



Mellendorfer Regenbogen e.V.

Neue liturgische Decken für Hellendorf

Eine Überraschung ist unserer Kirchengemeinde durch unsere Kirchenvorsteherin Viola Wandke gelungen. Pünktlich zur „Sommersaison“ der Gottesdienste in der Friedhofskapelle Hellendorf hat sie zusammen mit ihrer Mutter Ursula Schemel-Kaya neue liturgische Decken genäht. Die weißen Leinen mit Stickerei-Borte, in denen Abendmahlskelch und Kreuz zu sehen sind, werden den Ambo (Lesepult/Kanzel) zu den Gottesdiensten schmücken. Vielen Dank! (SN)

„Tanzen mal anders“

(nach der Melodie:
Eine Seefahrt, die ist lustig ...)



Ja, der Dienstag, der ist lustig,
ja, der Dienstag, der ist fein,
denn da woll'n wir all um „sieben“
im Gemeindehause sein.
Holla-hi, holla-ho, holla-hia-hia-holla-ho...

Dort im Hause wartet schon mit Player
und mit viel Ideen

Karin Bantje, denn zum Tanze
wollen wir uns alle dreh'n.

Doch wie setzt man nun die Füße,
rechts, links oder gar zurück?
Ja, das zeigt sie ganz geduldig
– und wir üben dann im Stück.

Gleich probieren wir es wieder
und es geht auch schon viel besser.
Hei, jetzt kennen wir die Schritte
und wir werden auch schon kesser.

Kleine Schritte in den Kreis rein,
große Schritte wieder raus,
Wechselschritte und dann pendeln,
ja, das macht uns gar nichts aus.

Und so geht es immer weiter
und wir tanzen es nochmal,
lachend und ganz fröhlich
bewegt sich jede hier im Saal.

Mit diesem Lied wollen wir auf unsere „Tanzen mal anders“-Gruppe aufmerksam machen. Karin Bantje leitet diese Gruppe seit 1994 und seit Anfang des Jahres im 14-tägigen Rhythmus dienstags von 19 bis 21 Uhr im ev. Gemeindehaus, Mellendorf. Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und sie einfach mal bei uns hereinschauen.

Nähere Information Karin Bantje,
Tel.: 95721 - 935594



Follow me! – Jugendgottesdienst in Brelingen

„Angela Merkel hat fast 50 000 Follower bei Twitter, Heidi Klum folgen über 6 Millionen bei Instagram und das Bild mit den meisten Likes aller Zeiten ist das Bild eines Ei's.“ – mit diesen Worten begrüßte Vorkonfirmand Lukas Stiller die gut 120 Besucherinnen und Besucher des Jugendgottesdienstes „Follow me“ Anfang März in der Kirche in Brelingen.



„Warum folgen wir manchen Menschen und ihren Ideen? Und was hat das mit Jesus zu tun?“ Darüber haben sich die Vorkonfirmandinnen mit Pastorin Debora Becker und auch die Gruppe des diesjährigen „Trainee“-Kurses zusammen mit den Diakoninnen Beate Harms und Mary Patke und dem Diakon Jendrik Boden Gedanken gemacht. Während die Trainees sich Standbilder zur biblischen Geschichte, in der Jesus seine Jünger zur Nachfolge aufruft, überlegten, entwickelten die Konfirmandinnen und Konfirmanden eine Aktion, bei der das „Nachfolgen“ wörtlich genommen werden sollte:

Die Besucher wurden aufgefordert, Dinge zu sagen, die sie mögen, um dann zu schauen, ob Menschen ihnen folgen, die das Gleiche auch mögen. Die Idee ging auf, am Ende standen alle 120 Gottesdienstbesucher im großen Kreis mitten in der Kirche.

Die Camerata – diesmal sogar mit Gesangseinlage zwischendurch – begleitete den Gottesdienst musikalisch und erntete eine Menge Applaus.

Applaus bekamen auch die 20 „Trainees“, die mit diesem Gottesdienst ihr Abschlusszertifikat erhielten. In den vergangenen sechs Monaten erlernten die Jugendlichen in der Gruppe Fähigkeiten und Techniken, die sie für einen Einsatz als „Teamer“ in der Jugendarbeit stärken.

Was das Ganze nun mit Jesus zu tun hat? „Wir sind hier gut 100 Menschen von über 2 Milliarden Followern, die Jesus allein heute hat“, erläuterte Pastorin Debora Becker in Ihrer Predigt und appellierte an das gerade erlebte Gemeinschaftsgefühl.

Der nächste Jugendgottesdienst findet am 8. September um 18:00 Uhr in Brelingen statt. (DB)



Fotos: Jugendliche bei den Standbildern und unser „Jugendorchester“, die Camerata

Tische sind jetzt unter der Haube

Die Tische, die zur Möblierung des Gemeindesaales in Brelingen gehören, werden im Flur neben dem Gemeindesaal gelagert, wenn sie nicht benötigt werden. Seit wenigen Wochen ist der Tischstapel unter einer bunten Stoffhaube verborgen. Die Idee dazu hatte Küster Werner Dybek, der auch den Stoff zur Verfügung gestellt hat. Die Näharbeit hat Traudel Bernstorff übernommen. Sie ist im Handarbeitskreis der Kirchengemeinde aktiv und hat die Haube in Heimarbeit hergestellt. „Vielen Dank für die gute Idee und für die Näharbeit“, sagt der Kirchenvorstand. (FB)



Brelinger Seniorenkreis

Die Teilnehmer des Brelinger Seniorenkreises planen einen Ausflug ins Musiktheater „Operamobile“ nach Kaltenweide. Treffpunkt dazu ist am Donnerstag, 27. Juni, um 14 Uhr am Gemeindehaus in Brelingen. Auf dem Programm steht eine Urlaubsrevue unter dem Titel „Komm ein bisschen mit nach Italien“, mit Hits und Chansons aus Musical, Operette und Oper. Die Fahrt kostet 40 € und beinhaltet Busfahrt, Eintrittsgeld sowie Kaffee und Kuchen.

Wer Lust hat mitzukommen, melde sich bitte bei Jutta Schräpel unter Telefon 05130/1284. Bis zum 7. Juni 2019 ist eine Anmeldung möglich.



Entspannt durch die Jahreszeiten

Das letzte Entspannungsangebot für Kinder im Alter von 7 – 13 Jahren vor der Sommerpause findet am Freitag, **24. Mai, von 15.45 – 16.45 Uhr** (entspanntes Ankommen ab 15.30 Uhr) im Sonnentzimmer des Pfarrhauses, Wedemarkstr. 28 statt.

„Vorfreude auf den Sommer“

Kosten: 3,00 €

Kursleitung: Diana Janicki, Entspannungstrainerin für Kinder

Anmeldungen bis eine Woche vorher, bitte per Mail an info@emilie-wedemark.de.

Bitte großes Handtuch, bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen. Getränke, eine Wolldecke und Kissen gibt es vor Ort.

Wechsel in den DELFI-Gruppen

Anfang des Jahres hat Tanja Jenneßen ihre beiden Gruppen am Freitag abgegeben. Sie bekommt im Sommer ihr Baby, deshalb hat sie sich aus gesundheitlichen Gründen dazu entschieden. Liebe Tanja, herzlichen Dank für die Zeit und deinen Einsatz im Familienzentrum – wir wünschen dir und deiner Familie alles Gute.

Gleichzeitig freuen wir uns sehr, dass Jasmin Meine die beiden Kurse am Freitag übernommen hat. Vielen wird sie als DELFI-Gruppenleiterin vor ein paar Jahren in guter Erinnerung sein.

Liebe Jasmin, wir freuen uns so, dass wir dich wieder als DELFI-Gruppenleiterin in unserem Familienzentrum begrüßen können – herzlich willkommen!

Anke Cohrs

Neue Möbel im Sonnentzimmer

Dank einiger großzügiger Spenden konnten wir für die Spiel- und DELFI-Gruppen Ende letzten Jahres einen Teil der Möbel neu anschaffen und somit unseren Spielgruppenraum im Pfarrhaus verschönern: Tische und Stühle für die Kinder wurden erneuert. Ein hellgrüner, großer Treppfort-Teppich bringt zusätzliches Licht in den Raum. In einer kleinen Spiel-Kinderküche können die Kinder erste Kochversuche starten. Zur Aufbewahrung der Spielmaterialien wurde ein neues Regal gekauft. An einer großen Magnetwand können jetzt die Kunstwerke der Kinder aufgehängt werden und für die Eltern und Kolleginnen stehen zwei rückschonende, höhenverstellbare Stühle zur Verfügung. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei den Spendern bedanken, besonders beim Treffpunkt „fast geschenkt“ e.V. für die großzügige finanzielle Unterstützung. (AC)

Bitte auch auf Seite 19 unser Kreativangebot beachten

Drachen und Einhörner
für Kinder 5-7

Schmuckdesign
für Kinder von 8-12

Neues aus dem Elterncafé

Seit November 2017 besteht das Elterncafé am Mittwochmorgen. Von 9.30 bis 11.00 Uhr treffen sich Mütter zum Frühstück mit ihren kleinen Kindern – manchmal kommen Krippeneltern während der Eingewöhnungszeit oder Mütter, deren Kinder in der Spielgruppe ohne Elternbegleitung betreut sind. Wie viele es werden, weiß man vorher nie so genau! Weniger als vier waren es noch nie, einmal waren es sogar elf. Ein paar sind schon von Anfang an dabei, andere fangen wieder an zu arbeiten, neue kommen dazu. Seit ein paar Monaten ist es eine kulturell gemischte Gruppe geworden. So sitzen Frauen aus Syrien, Ägypten, dem Iran und dem Kosovo gemütlich und vertraut mit den deutschen Frauen im Brunnenzimmer des Gemeindehauses – sie klönen, tauschen sich aus, unterstützen sich gegenseitig und haben einfach Spaß. Manchmal bringen die Frauen kleine, leckere Spezialitäten aus ihrer Heimat mit, die sie extra für die Runde zubereitet haben. Daraus ist die Idee entstanden, an einem Morgen gemeinsam, unter Anleitung einer syrischen Kita- und Krippenmutter gemeinsam zu kochen und anschließend gemeinsam zu essen – eine Aktion, die unbedingt wiederholt werden soll!

Das Elterncafé ist mittlerweile auch ein vertrauter Raum für Sorgen und Nöte der Familien geworden. Unter vier Augen in geschützter Atmosphäre suchen wir kurzfristig gemeinsam nach einer Lösung, die manchmal auf kurzem Wege Abhilfe schaffen kann. Ein gutes Angebot, das immer weiter an Intensität gewinnt.(AC)

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten 17 und 22 sowie im Familienzentrum bei Anke Cohrs. Aktuelle Angebote und Kurstermine des Familienzentrums sind unter www.emilie-wedemark.de aufgeführt.





Musik in Brelingen

04.05. 19 Uhr Kirche

Das Licht in unseren Herzen Keltische Messe

Der Jugendchor St. Martini präsentiert in szenischer Darstellung die Geschichte vom Wandermönch Columban, zu deutsch: die Taube. Columban hatte wesentlichen Einfluss auf das Klosterleben in Irland und Schottland. Zusammen mit 12 Gefährten gründete er im 6. Jahrhundert ein Kloster auf einer der Hebrideninseln. Diese trägt seither den Namen „Iona“ – keltisch für: die Taube. Im 16. Jahrhundert verfiel das Kloster. Nach dem 2. Weltkrieg wurde dort als Zeichen der Verständigung und des Friedens eine ökumenische Kommunität (ähnlich Taizé in Frankreich) gegründet. Die Keltische Messe in der Musik von Peter Reulin zu Texten von Eugen Eckert verbindet ausgesuchte Texte des Heiligen Columban mit liturgischen Stücken der Kommunität von Iona und irischen Melodien. Jan-Niklas Heinrich, ehemaliger Jugendchorist, hat mit szenischen Einschüben die Lebensgeschichte von Columban in die Liedfolge eingeflochten. Die Jugendlichen singen und erzählen



in drei Stationen von dem zweifelnden, von dem mit sich ringenden und von dem geläuterten Columban. Passend zur keltischen Musik wird der Jugendchor vom Brelinger Ensemble Celtic Contrast begleitet. Im Mittelpunkt der Instrumentengruppe steht die Harfe. Die Leitung des Konzertes hat Sabine Kleinau-Michaelis. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.

22.06. 21 Uhr Kirche

Konzert zur Mittsommernacht Vokalwerke aus Nordeuropa

Dunkle Tage, Eis und Schnee, raue, weite Landschaft, heimelige Holzhäuser, helle Nächte des Mittsommers, Nordlichter - all dies ist Nordeuropa. Der Chor St. Martini macht sich im Mittsommernkonzert auf den musikalischen Weg durch Skandinavien und das Baltikum mit geistlichen und weltlichen Werken aus der Region. In traditioneller bis experimenteller Klangsprache bringen sie den Norden zum Klingen. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges, stimmungsvolles Konzert!

Mit dem Schlussakkord des Konzertes hat die Mittsommernacht dann aber erst angefangen: Draußen ist Gelegenheit bei kleinen Leckereien und Getränken, bei Fackeln und Feuerschein dem Konzert nachzusinnen, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen und die Sommernacht zu genießen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.





Orgelkonzert in St. Georg Mellendorf

Die Ankündigung zu diesem Konzert am

**Sonntag, dem 30. Juni 2019,
um 17.00 Uhr**

wird sicher jeden Orgelfreund aufhorchen lassen: Wir freuen uns sehr, dass der international bekannte Konzert-Organist István Ella, Budapest, das Konzert diesmal wieder gestalten wird; er war schon mehrmals in unserer Kirche zu Gast!

István Ella wurde 1947 in Veresegyház in der Nähe von Budapest geboren. An der Budapester Ferenc Liszt Musikakademie studierte er Orgel und Chorleitung.

Nach dem Diplom-Abschluss 1971 führten ihn weitere Studien nach Weimar und Leipzig zu den Professoren Johannes Ernst Köhler (Orgel und Improvisation) und Olaf Koch (Dirigieren). Sein Diplom als Dirigent erhielt er 1974 in Wittenberg, wo er das Philharmonische Orchester der Stadt Halle dirigierte. Als

Orgelkünstler ist István Ella mehrfach mit 1. Preisen bei Internationalen Wettbewerben ausgezeichnet worden. Von 1976 bis 1986 war er künstlerischer Leiter und Solist des Corelli Kammerorchesters, das sich der werkgetreuen Wiedergabe barocker und klassischer Kompositionen auf historischen Instrumenten gewidmet hat. Zeitgleich war er Solist der Ungarischen Nationalphilharmonie. 1989 gründete er den Budapester Bach-Chor, den er noch heute leitet. Seit 1984 ist er selbst Juror bei mehreren angesehenen internationalen Orgelwettbewerben (Leipzig, Genf, Linz, Prag, Erfurt, Kazan [Russland], Lüneburg, Berlin usw.). Daneben war er Gastprofessor bei Meisterkursen in England, Deutschland, Polen, Ungarn und Russland. Professor Istvan Ella hat viele erfolgreiche Gastspiele in fast allen Ländern Europas sowie in Kanada, Libanon, Indien, USA, Israel gegeben. 1999 wurde ihm der Liszt-Preis verliehen!



Abb. Bildbeschreibung

Im Mittelpunkt des Konzertes stehen die Choralbearbeitungen aus dem „Dritten Teil der Clavier-Übung“ von Johann Sebastian Bach, die mit dem großen Präludium und der Fuge Es-Dur umrahmt sind. Von Felix Mendelssohn Bartholdy hören wir u.a. die 2. Sonate in c-Moll. Uns erwartet ein sicher eindrucksvolles Konzert, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen. Der Eintritt ist frei.

Rolf Barth

Lesetipp der Bücherei

Mit ihrem Roman **„Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster“** wurde die Autorin Susann Pasztor mit dem Evangelischen Buchpreis 2018 ausgezeichnet. Die 60-jährige Karla, die unheilbar an Krebs erkrankt ist, bittet beim Hospizverein um einen Menschen, der in ihrer Nähe ist, wenn sie ihn braucht. Fred, der gerade die Ausbildung zum Hospizhelfer absolviert hat, braucht eine ganze Weile, bis er auf die Bedürfnisse von Karla eingehen kann. Auch Freds 13-jähriger Sohn Phil hilft Karla, die eine leidenschaftliche Fotografin war, indem er unzählige Negative einscannet. Ein wunderbarer Roman, der nicht traurig macht, sondern mit viel Humor das Leben mit all seinen Wirrungen doch leicht nimmt.

In ihrem Lehrbuch **„Gehirntraining“** zeigt Petra Mommert-Jauch, wie sich das Gehirn durch gezielte Bewegung trainieren lässt. Das Buch stellt ein vielseitiges, wirkungsvolles Kurz-Programm vor, das man leicht in den Alltag integrieren kann.

Ein witziges Vorlesebuch für Kinder ab drei Jahren ist das Buch **„Der vollkommen normale Herr Gnirzdefrtzt“** von Martin Fuchs. Auf den ersten Blick wirkt Herr Gnirzdefrtzt mit seinen aus 1000 grünen Tausendfüßlern bestehenden Bart, seinen kunterbunten Zähnen und seiner Kleidung aus morschen Ästen außergewöhnlich, auf den zweiten Blick aber ganz normal.

Ein guter Einstieg in astronomische Fragen für Kinder ab 6 Jahren ist das Sachbuch **„Space Kids“** von Steven Parker. Auf informative Weise können Kinder die Faszination des Weltalls entdecken.

Ihr Büchereiteam

Gottesdienste



St. Martini - Brelingen



St. Georg - Mellendorf

04.05. Sonnabend		16:00 Taufgottesdienst, P. Brodermanns 18:00 Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, P. Brodermanns 
05.05. Misericordias Domini	10:00 Konfirmation Elze, P. Schwarz	10:00 Konfirmation, P. Brodermanns
11.05. Sonnabend		18:00 Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, Pn. Noormann und Diakon Boden 
12.05. Jubilate	10:00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Pn. Becker u. Team	10:00 Konfirmation, Pn. Noormann und Diakon Boden 12:00 Konfirmation, Pn. Noormann und Diakon Boden
16.05. Donnerstag		10:30 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, Pfarrer Lütge
19.05. Kantate	10:00 Gottesdienst, Präd. Voigt 11:15 Gottesdienst in Oegenbostel, Präd. Vogt	14:30 Familiengottesdienst zum Sommerfest in der Kindertagesstätte, P. Brodermanns u. Team
25.05. Sonnabend	18:00 Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden, Pn. Becker 	
26.05. Rogate	10:00 Konfirmation, Pn. Becker	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Brodermanns, anschl. „Kirchencafé“   11:15 Gottesdienst in Hellendorf, P. Brodermanns
30.05. Tag der Himmelfahrt Christi	11:00 Regionalgottesdienst in der katholischen Kirchengemeinde Mellendorf	
02.06. Exaudi	10:00 Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee, Präd. Ernst  	10:00 Gottesdienst, Pn. Becker 11:15 Taufgottesdienst, Pn. Noormann
09.06. Pfingstsonntag	10:00 Festgottesdienst mit Taufen, Pn. Becker	10:00 Festgottesdienst mit Taufen, P. Brodermanns
10.06. Pfingstmontag	10:00 Festgottesdienst mit Abendmahl in Negenborn, Präd. Vogt 	11:00 Gartengottesdienst bei Familie Kirschke, Wedemarkstr. 20B, P. Brodermanns
15.06. Sonnabend		16:00 Knirpskirche, P. Brodermanns
16.06. Trinitatis	10:30 Schützenfestgottesdienst in Brelingen , Pn. Becker 15:00 Gottesdienst zum Mitarbeiterfest in Mellendorf , Team	
20.06. Donnerstag		10:30 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop



St. Martini - Brelingen



St. Georg - Mellendorf

21.06. Freitag			15:00 Waldgottesdienst der Kita, Team
23.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Gottesdienst, Präd. Köster		10:00 Gottesdienst, Pn. Steinhof-Eggen, anschl. „Kirchencafé“ 
28.06. Freitag	18:00 Abi-Gottesdienst in Brelingen, Pn. Becker, Anna Thumser, Thomas Schenk		
30.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Familiengottesdienst, Pn. Becker u. Kita		10:00 Gottesdienst mit Abendmahl und Singkreis, Präd. Klabunde  10:00 Kindergottesdienst, Team
02.07. Dienstag			10:30 Schulgottesdienst der 4. Klassen der Grundschule, Team
07.07. 3. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Sommerkirche mit Taufen in Mellendorf , Pn. Becker		
14.07. 4. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Sommerkirche in Brelingen , P. Schwarz		
18.07. Donnerstag			10:30 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, P. Brodermanns
21.07. 5. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Sommerkirche in Elze , P. Brodermanns		
28.07. 6. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Sommerkirche in Mellendorf , P. Schwarz, anschl. „Kirchencafé“		
04.08. 7. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Sommerkirche mit Taufen in Brelingen , P. Brodermanns		
11.08. 8. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Sommerkirche in Elze , Pn. Becker		
15.08. Donnerstag			10:30 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Allerhop, Pfarrer Lütge
17.08. Sonnabend	9:00 Einschulungsgottesdienst, Pn. Becker u. Team		9:00 ökum. Einschulungsgottesdienst in der kath. Kirche, Team
18.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Gottesdienst in Brelingen, Pn. Becker 11:15 Gottesdienst in Oegenbostel, Pn. Becker		10:00 Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, P. Brodermanns u. Diak. Boden
25.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	14:00 Gottesdienst zur Eröffnung des Dorf- und Gemeindefestes, Pn. Becker		10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Brodermanns, anschl. „Kirchencafé“  10:00 Kindergottesdienst, Team  11:15 Gottesdienst in Hellendorf, P. Brodermanns
01.09. 11. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Jubelkonfirmationen mit Abendmahl und Empfang, Pn. Becker 		



Kontakte

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Brelingen – Negenborn – Oegenbostel

Pfarramt

Hauptstraße 33
30900 Wedemark
www.kirche-brelingen.de

Pastorin:	Debora Becker ✉ debora.becker@kirche-brelingen.de	Sprechzeiten n. Vereinbarung	☎ 05130 - 584175
Gemeindebüro:	Margitta Standvoß ✉ kg.brelingen@kirche-wedemark.de	Mo. 9:00 - 11:00 Mi. 16:00 - 18:00	☎ 05130 - 2270 ☎ 05130 - 584173
Küster:	Werner Dybek		☎ 05130 - 4688
Küsterin:	Michaela Neumann, Negenborn		☎ 0152- 51052213
Küsterin:	Margit Romp, Oegenbostel		☎ 05130 - 13 20

Kindertagesstätte

An der Worth 2
www.kita-brelingen.de

Leitung:	Beate Przybilla ✉ kita.brelingen@kirche-wedemark.de		☎ 05130 - 3525 ☎ 05130 - 583582
----------	--	--	------------------------------------

Förderverein Kirchengemeinden Brelingen - Mellendorf e.V.

Andersenweg 6, 30900 Wedemark

Jörg Klabunde ✉ j.klabunde@arcor.de	☎ 05130-790291
Spendenkonto : Hannoversche Volksbank IBAN: DE04 2519 0001 0642 0885 00, BIC: VOHADE 2HXXX	

Orgelbauverein St. Martini Brelingen e.V.

Twegten 10, 30900 Wedemark

Harald Platte ✉ platte-brelingen@gmx.de	☎ 05130 - 40853
--	-----------------

Treffpunkte

Treffen im Jugendraum:	Montag und Mittwoch	16:00 - 20:00 Uhr	Jendrik.Boden	0151 - 54030406
Kirchenchor:	Dienstag	20:00 - 21:30 Uhr	Sabine Kleinau-Michaelis	05130 - 373306
Kinderchor:	Mittwoch 2. - 5. Klasse	17:30 - 18:15 Uhr	Maren Eikemeier	05130 - 9733976
Rasselbande:	Montag Musik f. Kinder von 3-5	16:00 - 16:45 Uhr	Maren Eikemeier	05130 - 9733976
Mittelchor:	Mittwoch 6. / 7. Klasse	18:45 - 19:30 Uhr	Sabine Kleinau-Michaelis	05130 - 373306
Jugendchor:	Montag ab 8. Klasse	19:30 - 20:30 Uhr	Sabine Kleinau-Michaelis	05130 - 373306
Posaunenchor:	Mittwoch	19:30 - 21:00 Uhr	Hans-Jürgen Weiß	05130 - 1624
Mittagstisch:	mittwochs 14-tägig, tel. Anmeld.	12:00 Uhr	Sylvia Dippel	05130 - 1031
Handarbeitskreis:	mittwochs 14-tägig	15:00 Uhr	Renate Bülter	05130 - 4922
Seniorenachmittag:	jeden 1. Di. im Monat	15:00 Uhr	Jutta Schräpel	05130 - 1284
Diakonie-Sprechstunde:	Mittwoch	17:00 - 18:00 Uhr		05130 - 1284
Kinder- / Jugendbücherei	Montag	16:30 - 17:30 Uhr	Jutta Schräpel	05130 - 1284
Besuchsdienstkreis:	letzter Dienstag im Monat	18:30 Uhr	Jutta Schräpel	05130 - 1284



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Mellendorf / Hellendorf

Pfarramt

Wedemarkstraße 28
30900 Wedemark-Mellendorf
www.kirche-mellendorf.de

Hannoversche Volksbank
BIC VOHADE2HXXX
IBAN DE40 2519 0001 4813 8037 12

Pastorin:	Silke Noormann (halbe Pfarrstelle)	Mellendorf Wedemarkstr. 28	☎ 05130/582206
Pastor:	Michael Brodermanns M.Brodermanns@t-online.de	Hellendorf, Postdamm 3	☎ 05130/5073
Diakon:	Jendrik Boden Konfirmandenarbeit ✉ jendrik.boden@kirche-burgwedel-langenhagen.de	Jugendraum Brl. Mo/Mi 16-20 Uhr	☎ 0151/54030406
Gemeindebüro:	Margitta Standvoß KG.Mellendorf@evlka.de	Di/Fr 9-11 Uhr Do 15.30-17.30 Uhr	☎ 05130/2573 ☎ 05130/925950
Küsterin:	Christine Krasowski		☎ 05130/40175

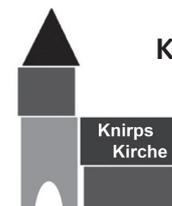
Kindertagesstätte Krausenstraße 7-9

Caren Holstein-Lemke ✉ mellendorfer-regenbogen@gmx.de ☎ 05130/3257
Förderverein:
Mellendorfer Regenbogen e.V.

Treffpunkt Gemeindehaus:	jeden 2. und 4. Mittwoch, 19.30 Uhr	Ulrike Brock	☎ 05130/4935
Frauenkreis Mellendorf:	jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr	Renate Zipper	☎ 05130/40 398
Besuchsdienst:	jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.30 Uhr		
Seniorenachmittag:	jeden 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr	Hanne Fahnmann	☎ 05130/32 03
DRK-Kartengruppe:	jeden Montag von 14.00 bis 17.00 Uhr	Elke Fritzenwalder	☎ 05130-4848
Sportgruppe:	Di., 10 Uhr Gymnastik für Frauen	Margrit Anders	☎
Tanzen mal anders:	Di., 20.00 Uhr ,14-tägig in geraden KWs	K. Bantje	☎ 05721/935594
Posaunenchor:	Do., 20.00 - 21.30 Uhr	René Beutel	☎ 0170/1547834
Bücherei (Öffnungszeit)	Di und Do. 15.30 - 17.30 Uhr	Christa Heins	☎ 05130/1359



Angebote für Kinder und Familien finden Sie unter EMILIE, Seite 17



Knirpskirche
in Mellendorf

Knirps
Kirche

15. Juni
16.00 Uhr



Termine auf einen Blick

Mai

2. **Donnerstag - 18.45 Uhr**, „Treffpunkt Gemeinde“
4. **Samstag - 19 Uhr**, „Das Licht in unseren Herzen“, Keltische Messe, s.S. 10
7. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
8. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 3.5., unter ☎1031, s.S. 6
15. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
16. **Donnerstag - 19.30 Uhr**, gemeinsame KV-Sitzung Mellendorf-Brelingen
17. **Freitag - 18 Uhr**, Meet’n Eat, Jugendraum
22. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 17.5., unter ☎1031, s.S. 6
26. **Sonntag - 10 Uhr**, Konfirmation, Pn.Becker, s.S.22
28. **Dienstag - 18.30 Uhr**, Besuchskreis
29. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
30. **Donnerstag- 11 Uhr**, Regionalgottesdienst zum Himmelfahrtfest, St. Marien-Kirche Mellendorf

Juni

4. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
5. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag,8.3., unter ☎1031, s.S. 6
6. **Donnerstag - 18.45 Uhr**, „Treffpunkt Gemeinde“
9. **Sonntag - 10 Uhr**, Festgottedienst mit Taufen, Pn.Becker
12. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
14. **Freitag - 18 Uhr**, Meet’n Eat, Jugendraum
16. **Sonntag - 10.30 Uhr**, Schützemfestgottesdienst, Schützenhaus Brelingen
16. **Sonntag - 15 Uhr**, Gottesdienst in Mellendorf, anschl. gemeinsames Mitarbeiterfest

19. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag,22.3., unter ☎1031, s.S. 6
20. **Donnerstag - 19.30 Uhr**, KV-Sitzung
22. **Samstag - 21 Uhr**, Mittsommerkonzert, Vokalwerke aus Nordeuropa, s. S. 10
25. **Dienstag - 18.30 Uhr**, Besuchskreis
26. **Mittwoch - 15 Uhr**, Handarbeitskreis
28. **Freitag- 18Uhr**, Abi-Gottesdienst in Brelingen, Pn. Becker, Anna Thumser, Thomas Schenk

Juli

2. **Dienstag - 15 Uhr**, Seniorenkreis, Gemeindesaal
3. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 28.6., unter ☎1031, s.S. 6
4. **Donnerstag - 18.45 Uhr**, „Treffpunkt Gemeinde“
17. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 12.7., unter ☎1031, s.S. 6
31. **Mittwoch - 12 Uhr**, Mittagstisch im Gemeindehaus – Anmeldungen bis Freitag, 26.7., unter ☎1031, s.S. 6



In den Sommerferien findet wieder die „Sommer-Kirche“ abwechselnd in Brelingen, Mellendorf und Elze statt.
Termine s.S. 24

Das „*Glockentöne-Team*“ wünscht allen Lesern erholsame Ferien!

**Die wöchentlich wiederkehrenden Termine finden Sie unter „Kontakte“, S.14.
(Während der Sommerferien machen die meisten Gruppen eine Pause. Im Zweifel erkundigen Sie sich bei den Gruppenleitern.)**



Mai

- So. 19. 14.30 Uhr Gottesdienst zum Sommerfest in der Kindertagesstätte – 10 Jahre Förderverein
 Di. 28. 18.00 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmanden im Gemeindehaus, Kirchweg 3

Juni

- So. 16. 15.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinden Brelingen und Mellendorf zum Mitarbeiterfest in Mellendorf
 So. 30. 17.00 Uhr Orgelkonzert in der Kirche mit István Ella

Juli

- Mi. 3. 12.30 Uhr Fahrt des Frauenkreises zum Landschaftspark Iserhatsche bei Bispingen

Die Zeiten der regelmäßig stattfindenden Termine: S. 15; Gottesdienstthemen und -zeiten: Seite 12 und 13.

Kontakte des Ev. Familienzentrums emilie in der Wedemark



Leitung: Anke Cohrs
 Bürozeit: Mittwoch, 15.00 – 16.30 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Adresse: Ev. Gemeindehaus
 Kirchweg 3, 30900 Wedemark (Mdf.)
 E-Mail: info@emilie-wedemark.de

☎ 05130/6090841

Elterncafé

Immer mittwochs von 9.30 – 11.00 Uhr
 im Brunnenzimmer des Gemeindehauses.



Spielgruppen im Sonnenzimmer des Pfarrhauses	Kleine Spatzen:	Mo., 9.00 – 11.00 Uhr	Christina Börstling	Anmeldung und Informationen im Familienzentrum
	Windelzwerge:	Di., 9.00 – 11.00 Uhr	Kathrin Linde	
Delfi® im Sonnenzimmer:	Kleine Schmetterlinge:	Mi., 9.00 – 12.00 Uhr (ohne Eltern)	Christina Börstling	☎ 01520/2925529
	Sonnenschein:	Fr., 9.00 – 11.00 Uhr	Christina Börstling	
Delfi® im Brunnenzimmer	Donnerstag:	9.00 – 10.30 Uhr	Cordula Vennemann	☎ 0152-24422022
	Donnerstag:	10.45 – 12.15 Uhr	Cordula Vennemann	
	Freitag:	9.00 – 10.30 Uhr	Jasmin Meine	☎ 05130/9733 976 0160 - 2744493
		10.45 – 12.45 Uhr	Jasmin Meine	
Musizieren mit Kindern Glöckchenkinder (1,5 -3 J.)	Mo.,	17.00 – 17.40 Uhr in Brelingen	Maren Eikemeier	☎ 05130/9733 976 0160 - 2744493
	Di.,	16.30 – 17.10 Uhr in Mellendorf	mamuse@gmx.de	
Rasselbande (3 – 5 J.)	Mo.	16.00 – 16.45 Uhr in Brelingen		
	Di.,	15.30 – 16.15 Uhr in Mellendorf		
Spatzenchor (5 J. – 1. Kl.)	Di.,	17.30 – 18.15 Uhr in Mellendorf		
Drei weitere Chöre für die älteren Kinder		in Brelingen	Sabine Kleinau-Michaelis	☎ 05130-373306
Offener Eltern-Baby-Treff im Sonnenzimmer	Mi.,	15.30 – 17.00 Uhr (kostenlos, für Eltern & ihre Kinder, bis 3 J. - ohne Anmeldung, Wedemarkstr. 28)		





Kreativangebot in Kooperation mit der Kinder- und Jugend- kunstschule Wedemark im Brunnenzimmer des Gemeindehauses

Drachen und Einhörner

Am **12.06.2019** von 15.00 - 17.00 Uhr bastelt Kerstin Jacob Drachen und Einhörner mit Kindern von 5 – 7 Jahren. Mit Wachs- und Pastellkreiden und Acrylfarben gestalten wir eine fantasievolle Fabelwelt mit Burgen, Wäldern und Bergen. Feuerspeiende Drachen und funkelnde Einhörner haben hier ihr zu Hause.

Kosten: 15.00 EUR

Anmeldeschluss: 03.06.2019

Schmuck-Design

Am **05.07.2019 von 9.00 - 14.00 Uhr** stellt Kerstin Jacob mit Kindern im Alter von 8 – 12 Jahren Schmuckstücke aus verschiedenen Materialien her: Wir fertigen Schmuckstücke aus Draht, hübschen Steinen, Holz, Perlen und bunten Garnen an. Mit einer einfachen Knüpftechnik eingefasste Kieselsteine werden zu Kettenanhängern, mit Silberdraht umgarnte Glasperlen eignen sich als Ohringe, aus buntem Wachsgarn fertigen wir Armbänder oder Fußkettchen. Für die Jungs eignen sich z.B. Holz, Feuersteine, Lederbänder und Haizähne zur kreativen Gestaltung eigener Schmuckstücke. Für die Pause bringt bitte jeder etwas zu Essen mit. Getränke stehen zur Verfügung.

Kosten: 25,00 Eur

Anmeldeschluss 21.06.2019

Verbindliche Anmeldungen bitte jeweils unter info@emilie.de oder bei den Erzieherinnen der Bärengruppe.



Freud und Leid Brelingen

Zwei neue FSJ'ler aus Südafrika

Zwei junge Frauen aus unserem Partnerkirchenkreis Odi in Südafrika absolvieren z.Zt. ein freiwilliges soziales Jahr in zwei Gemeinden unseres Kirchenkreises Burgwedel/Langenhagen. Malebo Maledu aus Eben-Ezer arbeitet in Bissendorf in den dortigen Kitas, Dorris Moalosi aus Fafung ist in Godshorn zu Gast. Sie unterstützt dort u.a. das Angebot der Kirchengemeinde „Satt und schlau“. Wer mehr über die beiden jungen Frauen erfahren möchte, kann sich bei Dörte Behn-Hartwig (Tel. 582404) oder Heide-Gret Koch (Tel. 2713) melden. Die beiden Freiwilligen besuchen gern auch andere Gemeinden, um dadurch unseren Kirchenkreis besser kennenzulernen, aber sie erzählen auch mit großer Freude aus ihrer Heimat. Die Partnerschaft kann durch solche Begegnungen gefestigt und erweitert werden. (HGK)



Dorris Moalosi aus Fafung und Superintendent Holger Grünjes



Malebo Maledu aus Eben-Ezer

Kircheneintritt

Wiedereintrittsstelle in der Marktkirchenbuchhandlung in Hannover.

Oder wenden Sie sich an Ihre Pastorin bzw. Ihren Pastor.

Ambulanter Hospizdienst

Sie wünschen in Zeiten der Trauer Unterstützung? Wenden Sie sich an unsere Koordinatorin Ute Rodehorst, die Sie unter Tel.: 05139/9703431 erreichen.

Sie finden uns im Küsterhaus in Großburgwedel, Im Mitteldorf 3, im 1. Stock zu folgenden Zeiten:

Di 9 bis 12 Uhr und Do 17 bis 19 Uhr

Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

in der ev.-luth. Kirchengemeinde Mdf/Hdf

Die Gruppe trifft sich dienstags 19.30 Uhr im ev. Pfarrhaus, Wedemarkstr. 28 und ist für Betroffene und Angehörige zuverlässiger Ort, gute Gemeinschaft und verschwiegener Ansprechpartner (A.Effinghausen, Tel.: 05071/1255 und K. Hein, Tel.: 05130/925636).

Telefonseelsorge:

☎ 0800/11 10 111

Diakonieverband Hannover-Land - Diakonisches Werk: Außenstelle Großburgwedel, Im Mitteldorf 3, 30938 Burgwedel

Soziale Beratung: Angela Carl
Kurenberatung

☎ 05139/99 76 -12
☎ 05139/99 76 -11

Lebensberatungsstelle Langenhagen (eine Einrichtung des Ev.-luth. Kirchenkreises Burgwedel-Langenhagen):

Ostpassage 3, 30853 Langenhagen
Offene Sprechstunde Mi. 16 - 17 Uhr

☎ 0511/72 38 04
☎ 0511/72 38 07

Lebensberatungsstelle Isernhagen: Am Löhner Hof 7, 30916 Isernhagen

☎ 05139/892828

Offene Sprechstunde in Mellendorf: Fritz-Sennheiser-Platz 1
Rathaus, 2. OG, Raum 2.31a, Do 17 - 18 Uhr

In die offenen Sprechstunden der Lebensberatungsstellen können Sie unangemeldet kommen und mit einer Beratungskraft kostenlos ein Kurzgespräch führen.

Kinder und Jugend in den Gemeinden

Gottesdienst mit den 4. Klassen der Grundschule Mellendorf

Zum Ende der Grundschulzeit feiern die Viertklässler gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern einen ganz besonderen Gottesdienst. Nach den Sommerferien wechseln rund 60 Kinder an die weiterführenden Schulen. Sie nehmen somit Abschied von ihrer Grundschule und blicken auf einen Neuanfang. Gemeinsam haben sie sich in einem fächerübergreifenden Projekt auf den Weg gemacht, um dieser „Zeit für Übergänge“ nachzuspüren – ihren Erinnerungen, Hoffnungen, Wünschen, Träumen und auch Ängsten möchten die Kinder in „ihrem“ Gottesdienst Raum geben.

Pastorin Silke Noormann, Viertklässler und Lehrerinnen der GS Mellendorf

Konfirmation: danach Trainee? Danach? Ehrenamtlich Projekte in der Jugendarbeit begleiten.

Die JULEICA machen. Den Kirchentag besuchen. Nach Taizé fahren. Jugendräume jugendgerecht gestalten und sich weiterhin dort treffen. Szenenwechsel. Neue Ideen für die eigene Gemeinde entwickeln. ... Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig. Wir sind dafür offen und freuen uns auf alle Impulse, die ihr einbringt, denn ihr seid die Kirche von morgen. Im Juni 2019 startet ein neuer Traineekurs! Eingeladen sind alle Jugendlichen, die im Frühjahr 2019 konfirmiert werden/wurden und darüber hinaus alle, die Lust haben, dabei zu sein, egal ob evangelisch, katholisch oder ohne Konfession. Anmeldungen erhaltet ihr ab April in den Kirchengemeinden der Wedemark, und sie werden voraussichtlich auch in den Schulen verteilt. Wir freuen uns auf euch.

*Eure Wedemarker Jugenddiakone
Mary, Jendrik und Beate*

Schritte ins Leben - Konfirmation in Brelingen

Am **26. Mai um 10.00 Uhr** werden 15 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus unserer Kirchengemeinde in einem Festgottesdienst in der Kirche in Brelingen konfirmiert.

Schon lange sind die Zeiten vorbei, als mit der Konfirmation auch die Schulzeit aufhörte und die Lehrjahre für die jungen Erwachsenen begannen. Aber auch heute noch ist die Konfirmation ein besonderer Schritt. Die Konfirmation, das JA zum christlichen Glauben, ist eine erste bewusste Lebensentscheidung, die die Jugendlichen selbständig und eigenverantwortlich treffen. Wir – das Team der Konfirmandenarbeit – haben die Jugendlichen in den letzten 1,5 Jahren begleitet, sie mit manchem Thema herausgefordert und uns immer bemüht, ihnen Möglichkeiten zu schaffen, über Themen des Glaubens nachzudenken.

In der Zeit sind die Jugendlichen als Gruppe zusammengewachsen, hatten viel Spaß miteinander, Vertrauen ist in vielen Gesprächen gewachsen. Mit einer Konfirmandenfreizeit Ende April wollen wir noch ein gemeinsames Highlight schaffen

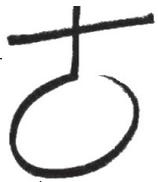
In einem Vorstellungsgottesdienst am 12. Mai können die Jugendlichen von sich aus erzählen, was sie in ihrer Konfirmandenzeit erfahren und erlebt haben.



Charlotte Anding aus Brelingen
Julia Backhaus aus Brelingen
Anna-Lena Behr aus Brelingen
Tristan Böttcher aus Brelingen
Angelina Brenning aus Brelingen
Emma Geldermann aus Brelingen
Nele Grimsehl aus Brelingen
Ida Hemme aus Brelingen
Justin Keilholz aus Brelingen
Caroline Kern aus Brelingen
Silas Lewark aus Brelingen
Hannah Mielke aus Brelingen
Konrad Mohrig aus Negenborn
Felix Neumann aus Abbensen
Ole Thomas aus Negenborn

Nächster Jugendgottesdienst in Brelingen:

8. September um 18.00 Uhr.



Anmeldung der neuen Konfirmanden aus Mellendorf und Hellendorf

Am **28. Mai findet um 18.00 Uhr** im Saal der Mellendorfer Kirchengemeinde (Kirchweg 3) die Anmeldung der neuen Konfirmanden aus Mellendorf und Hellendorf statt. Diakon Jendrik Boden und Pastor Michael Brodermanns werden sich und beide Formen der Konfirmandenarbeit (monatliches Blockmodell und wöchentliches Unterrichtsmodell) vorstellen. Bitte Stammbuch mitbringen. (SN)

Seit zwei Jahren wird im Urnenhain bestattet

Die Kirchengemeinde **Brelingen** bietet auf dem von ihr betriebenen Friedhof in Brelingen seit nunmehr zwei Jahren die Bestattung von Urnen unter Waldbäumen an. Dazu ist der Urnenhain auf dem nördlichen Teil des Friedhofs geschaffen worden.

Die Kirchengemeinde hatte mit der Ausweisung des Urnenhains Neuland in der Wedemark, aber auch im gesamten Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen betreten. Die Zahlen belegen, dass für diese weitere pflegefreie Bestattungsform ein erheblicher Bedarf besteht.

Im Urnenhain können sich Einwohner aus den Dörfern Brelingen, Negenborn und Oegenbostel, die die Kirchengemeinde Brelingen bilden, bestatten lassen. Außerdem steht diese Möglichkeit Einwohnern aus Mellendorf und Hellendorf offen. Diese Dörfer bilden seit mehreren Jahren mit Brelingen eine pfarramtliche Verbindung.

Bisher sind im Urnenhain 31 Urnen beigesetzt worden. 44 Einwohner aus den genannten Dörfern haben die Gelegenheit genutzt, im Vorerwerb eine Einzel- oder Doppelgrabstelle zu kaufen. Einschließlich einer bronzenen Namenstafel kostet ein Bestattungsplatz im Urnenhain 1355 Euro. (FB)



Heizung für Brelinger Kirche ist in Auftrag gegeben

Spenden stellen Finanzierung sicher

Die Heizungsanlage in der Brelinger Kirche kann in diesem Sommer erneuert werden. Durch einen kräftigen Zuschuss des Kirchenkreises und durch zahlreiche Einzelspenden ist die Finanzierung sichergestellt. Die Anlage wird etwa 65000 Euro kosten.

Der Bauausschuss der Kirchengemeinde und der Kirchenvorstand haben sich dafür entschieden, wieder eine Ölheizung in Auftrag zu geben. *„Das ist die günstigste und am schnellsten umsetzbare Variante mit gesicherter Finanzierung“*, erläutert dazu die Vorsitzende des Bauausschusses, Pastorin Debora Becker. Diese Entscheidung deckt sich mit einer Empfehlung aus dem Amt für Bau- und Kunstpflege der Landeskirche.

Die auch diskutierte Variante, bei der Energieversorgung auf Erdgas umzusteigen, ist aus Kostengründen verworfen worden. Dafür müssten fast 20 000 Euro mehr aufgebracht werden. Etwa 30 000 Euro mehr als die Ölheizung würde eine Heizungsanlage kosten, bei der beispielsweise Holzpellets als Brennstoff eingesetzt werden würden.

„Wir sind sehr dankbar für die zahlreichen Geldspenden, die uns in den letzten Monaten für das Heizungsprojekt erreicht haben“, sagte die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Marion Bernstorff. Nicht nur Mitglieder der Kirchengemeinde, auch zahlreiche Nichtmitglieder aus Brelingen und den Nachbardörfern hätten durch ihre Spenden dazu beigetragen, dass schon Anfang dieses Jahres die Finanzierung der neuen Heizung sichergestellt und der Auftrag erteilt werden konnte. (FB)

Kirche und Vereine feiern im August

In diesem Jahr findet wieder das Dorf- und **Gemeindefest in Brelingen** statt. Es soll am Sonntag, 25. August, auf der Pfarrwiese gefeiert werden. Alle Vereine, Gruppen und Organisationen aus den Dörfern der Kirchengemeinde sind eingeladen, dieses Fest durch Aktionen und Aktivitäten mitzugestalten. Die Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Marion Bernstorff, bittet, diesen Termin bereits jetzt vorzumerken. Zur genaueren Planung folgen zu gegebener Zeit Informationen per Mail. (FB)

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des **Fördervereins der ev.-luth. Kirchengemeinden Brelingen und Mellendorf** findet am Mittwoch, dem 08. Mai 2019, um 18.30 Uhr im Gemeindehaus in Mellendorf statt. Der Vorstand lädt dazu alle Mitglieder und Interessierte ganz herzlich ein.

Der im Mai 2011 gegründete Förderverein unterstützt die gemeinsame Jugendarbeit in den Kirchengemeinden Brelingen und Mellendorf, indem er eine halbe Diakonienstelle mitfinanziert. Darüber hinaus ermöglichen die engagierten Mitglieder des Vereins die Förderung weiterer Projekte. So konnte der Jugendraum in Brelingen mit der finanziellen Unterstützung des Vereins fertig gestellt werden. Außerdem wurden bisher der Seniorenkreis in Brelingen und eine Kinderchorfreizeit bezuschusst. Seine finanziellen Ressourcen erwirtschaftet der Förderverein aus den Mitgliedsbeiträgen sowie durch Spenden und eigene Aktionen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 48 Euro im Jahr und ist nach oben offen.

Trainee in der Wedemark - ab Juni auch für dich



Trainee ist eine Mischung aus einer Jugendgruppe und einer Schulung für angehende Teamer. Ein neuer Jahrgang steht in den Startlöchern. Wir beginnen gemeinsam am 25. Juni 2019 in der St.-Michaelis-Gemeinde in Bissendorf. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die im Frühjahr 2019 konfirmiert werden und darüber hinaus alle, die Lust haben dabei zu sein, egal ob evangelisch, katholisch oder ohne Konfession. Deine Anmeldungen erhältst du ab April in deiner Kirchengemeinde, in der Schule und auch hier: <https://www.kirchenkreisjugenddienst.com/trainee.html>. Wir freuen uns auf euch!

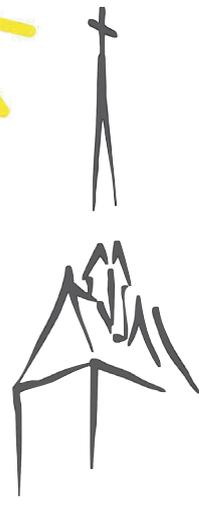
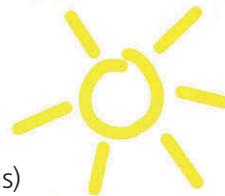
Diakon Jendrik Boden, Diakonin Beate Harms, Diakonin Mary Pattko

Gemeinsames Mitarbeiterfest dieses Jahr in Mellendorf

Mit einem Fest am Nachmittag des **16. Juni** möchten sich die Kirchenvorstände Brelingen und Mellendorf bei allen Ehrenamtlichen für ihre Unterstützung, ihr Mitdenken, Gestalten und Organisieren bedanken: Vom Verteilen der Glockentöne über das liebevolle Ausrichten des Osterfrühstücks bis hin zur Gestaltung des Kindergottesdienstes... so viele Menschen und so viele Dienste! Das ist prima! Mit einem **Gottesdienst um 15 Uhr** starten wir in den gemeinsamen Nachmittag. Dann wollen wir grillen und uns musikalisch verwöhnen lassen. (SN)

Sommerkirche

- | | | |
|-------|----------------------------|------------------|
| 7.7. | Mellendorf mit Taufen | (Pn. Becker) |
| 14.7. | Brelingen | (P. Schwarz) |
| 21.7. | Elze mit Abendmahl | (P. Brodermanns) |
| 28.7. | Mellendorf mit Kirchencafé | (P. Schwarz) |
| 4.8. | Brelingen mit Taufen | (P. Brodermanns) |
| 11.8. | Elze | (Pn. Becker) |



*Ihre und Eure
Pastorin Silke Noormann*

Negenborn



Oegenbostel

Hellendorf

St. Martini Brelingen

St. Georg Mellendorf